

**Prof. Dr. Friedemann Schmoll (Jena)**

**Ortsveränderungen - eine Besichtigung:  
Zur Zukunft von Landschaft zwischen Welterbe-Nobilitierung  
und funktioneller Schrumpfung.**



Landschaft und die von Menschen bewohnte Welt sind das Ergebnis gesellschaftlichen Umgangs mit Natur. Welche materiellen Wirklichkeiten schaffen globale Ökonomien? In einem Bilder-Spaziergang werden die Nutz- und Produktionsräume der Agrarindustrie besichtigt, die wiederum Fragen an die Organisation des gesellschaftlichen Stoffwechsels mit Natur stellen: Paradoxien – Natur als Gegenstand von Anbetung und Ausbeutung? In welchen Beziehungen stehen die auf nur mehr instrumentell geschrumpften, eigenschaftslosen und austauschbaren Landschaften zur Sehnsucht nach Natur?

Montag, 27. Januar 2020 um 18.15 Uhr

Großer Seminarraum, Seminar für Europäische Ethnologie/Volkskunde

Studierende, die für den Besuch des Vortrags einen Schein erwerben möchten, wenden sich für weitere Informationen dazu bitte an Dr. Christine Bischoff ([bischoff@volkskunde.uni-kiel.de](mailto:bischoff@volkskunde.uni-kiel.de)), Raum 204